
Stabwechsel bei der Malteser Seelsorge

15.04.2013, 07:40 | Vereine & Verbände

Pressemitteilung von: *Malteser Hilfsdienst e.V. in der Erzdiözese Köln*



v.l. Pfarrer Franz Meurer, Albrecht Prinz von Croy, Pfarrer Markus Polders

Erzbischof Meisner ernennt Pfarrer Markus Polders zum Malteser Diözesanseelsorger. Dank an Pfarrer Franz Meurer für seinen bisherigen Dienst im Diözesanverband.

Bad Honnef/Köln. Am 13. April übernahm Dechant Markus Polders, der 1963 im Marienwallfahrtsort Kevelaer geboren wurde, das Amt des Diözesanseelsorgers der Malteser im Erzbistum Köln. Er folgt damit Pfarrer Franz Meurer, der sich seit Ende 1999 für die geistliche Führung und Ausrichtung des großen katholischen Verbandes mit verantwortlich zeigte. „Ich freue mich sehr, dass mir mit Markus Polders ein Seelsorger im Amt folgt, der die Malteser schon lange kennt und das Engagement ebenso schätzt“, so der Kölner Pfarrer Meurer, der die jährlichen Malteser Wallfahrten mit älteren, kranken und behinderten Menschen nach Kevelaer und die Gottesdienste mit den Helfern zu seinen schönsten Erlebnissen während seines Amtes zählt.

Pfarrer Polders ist der Malteser Familie seit langer Zeit vertraut. „Mein verstorbener Vater Wilhelm und dessen Freund Georg von Truszczyński engagierten sich für den Verband seit seiner Gründung vor 60 Jahren“, berichtet Polders, der nach seiner Priesterweihe 1991 in Rom mit verschiedenen Aufgaben in Lana, Bozen (beide Südtirol) und Erfstadt betraut wurde. Bereits 2007 ernannte ihn Erzbischof Joachim Kardinal Meisner zum Stadtseelsorger der Malteser Gliederung Brühl-Wesseling. Seit 2008 ist Pfarrer Markus Polders Dechant in Wesseling und leitender Pfarrer im Seelsorgebereich Wesseling. Seine bisherigen Ämter wird er zudem weiter ausführen.

Den Malteser Ordensleitspruch Bezeugung des Glaubens und Hilfe den Bedürftigen sieht der neue Diözesanseelsorger für sich als Ansporn und Herausforderung zugleich: „Wir Malteser müssen genau das zu leben versuchen, wenn wir uns bewusst machen, wie wichtig dieses Erbe und dieser Auftrag ist: nämlich in der Nachfolge Christi zu stehen und als apostolische Menschen den Armen und Bedürftigen zu helfen“.

Zu ihrer Jahresversammlung kamen am 13. April alle Führungskräfte der Malteser im Erzbistum Köln nach Bad Honnef. Im Rahmen der Heiligen Messe nahm der neue Malteser Diözesanseelsorger Pfarrer Markus Polders seine Ernennungsurkunde aus den Händen von Diözesanleiter Albrecht Prinz von Croÿ entgegen, der zugleich dem engagierten und scheidenden Pfarrer Franz Meurer seinen Dank entgegenbrachte.

www.malteser-koeln.de

Portrait

Christlich und engagiert: Die Malteser setzen sich für Bedürftige ein. Hilfe für mehr als zwölf Millionen Menschen pro Jahr weltweit • 52.000 Engagierte in Haupt- und Ehrenamt • an mehr als 700 Orten • 1 Mio. Förderer und Mitglieder

News-ID: 712354 • Views: 2360 (Stand: 08.06.2026)

Link zur Pressemitteilung:

<https://www.openpr.de/news/712354/Stabwechsel-bei-der-Malteser-Seelsorge.html>